

Schüler messen sich im Vorlesen

Schulsieger aus dem HSK Bereich West treten in der Abtei gegeneinander an

Hochsauerlandkreis. Wer ist die beste Vorleserin oder der beste Vorleser des Landkreises Hochsauerland West? Beim Regionalentscheid des 60. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels lasen die Schulsiegerinnen und Schulsieger der 6. Klassen in Meschede um die Wette.

Der Regionalentscheid fand am kürzlich im Ausstellungsraum der Abtei Königsmünster auf dem Klosterberg statt. Die zwölf Teilnehmer: Sarah Appelhans (St. Ursula-Gymnasium, Arnsberg); Ronja Böhm

(Städt.Gymnasium Laurentianum, Arnsberg); Annika Deux (Städt.Franz-Stock-Gymnasium, Arnsberg); Maureen Erdmann (Gem.Hauptschule II der Stadt Sundern); Ida Kaschka (Städt.Realschule, Sundern); Xenija Miller (Konrad-Adenauer-Schule, Meschede-Freienohl); Linnea Moess (Mariengymnasium, Arnsberg); Luis Pletziger (Priv.Gymnasium der Benediktiner, Meschede); Viktoria Pliquett (Städt.Gymnasium, Sundern); Mia Schulte (Gymnasium der Stadt Me-

schede); Devin Weißenborn (Realschule der Stadt Meschede); Mike Wiegel (Grimmeschule, Arnsberg) lasen im Wettstreit zunächst einen eingeübten Text ihrer Wahl, im Anschluss jeweils einen ca. 4-minütigen Fremdtex. Die fünf Jury-Mitglieder: Sebastian Höttger vom Städt.Gymnasium Meschede; Christiane Dorcz vom Gymnasium der Benediktiner; Ingrid Bückler (pensionierte Lehrerin der Schule unter dem Regenbogen), Susanne Hengsbach (Abteiladen) und Eva Linhoff (Bücherstube Eva Linhoff) bewerteten die Lesekompetenz der Schüler und mussten eine knappe Sieger-Entscheidung fällen.

Siegerin aus Arnsberg

Den 1. Platz belegt in diesem Jahr Linnea Moess vom Mariengymnasium in Arnsberg (vordere Reihe, zweite von links) Sie wird in der nächsten Runde beim Bezirksentscheid in Attendorn den HSK West vertreten. Alle Schulsieger erhielten für ihre guten Vorleseleistungen eine Urkunde und einen Buchpreis.



Beim Regionalentscheid des 60. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels zeigen die Schulsiegerinnen und Schulsieger der 6. Klassen ihre Bücher. FOTO: PRIVAT